

Prüfgegenstand : 18 Zoll Rad-/Reifenkombinationen
Fahrzeugtyp : AX1T(EU,M), AX1T(EU,M)-TMG / Toyota C-HR
Antragsteller : Toyota Motorsport GmbH, 50858 Köln

Bescheinigung

über Rad-/Reifenkombinationen unter Verwendung von Original-Bauteilen des Fahrzeugherstellers

Bei bestimmungsgemäßem Einbau der nachfolgend beschriebenen Teile ist aus Sicht des Prüflabors keine Gefährdung im Sinne des § 19, Abs. 2 StVZO zu erwarten; die Betriebserlaubnis des Fahrzeugs erlischt folglich nicht. Die unter 3. beschriebenen Teile können unter Beachtung der unter 4.2. beschriebenen Auflagen verwendet werden. Eine Abnahme des Ein- oder Anbaus sowie die Änderung oder Neuausstellung der Zulassungsbescheinigung Teil I (Fahrzeugschein) sind nicht erforderlich.

1. Antragsteller

Toyota Motorsport GmbH
Toyota Allee 7
50858 Köln-Marsdorf

2. Name und Anschrift des Prüflabors

TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH
Technologiezentrum Verkehrssicherheit
Typprüfstelle Fahrzeuge / Fahrzeugteile
Am Grauen Stein, 51105 Köln

Prüfgegenstand : 18 Zoll Rad-/Reifenkombinationen
Fahrzeugtyp : AX1T(EU,M), AX1T(EU,M)-TMG / Toyota C-HR
Antragsteller : Toyota Motorsport GmbH, 50858 Köln

3. Prüfgegenstand

Die nachstehend beschriebenen 18 Zoll LM-Räder wurden hinsichtlich des Anbaus in Anlehnung an die "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Personenkraftwagen und Krafträder" geprüft. Hinsichtlich der Tragfähigkeit der Räder liegen Freigaben des Herstellers TOYOTA vor. Die hier aufgeführten Reifengrößen (incl. Angaben zu Last- und Geschwindigkeitsindex) und Radgrößen sind Bestandteil der EG-Typgenehmigungen der unter Punkt 4. genannten Fahrzeugtypen.

Technische Beschreibung

Nr.	Radtyp bzw. Teilenummer	Radgröße	Einpresstiefe [mm]	max. Abrollumfang [mm]	max. Radlast [kg]
I	PW45710003YB (Typ 1)	7J x 18	+ 50	2083	510
II	PW45710000MB PW45710000YB PW45710000ZC (Typ 2)	7J x 18	+ 50	2083	510

Lochkreisdurchmesser [mm] : 114,3

Lochzahl : 5

Mittenlochdurchmesser [mm] : 60,1

Zentrierart : Mittenzentrierung

Fertigungsbetrieb : CMS

Befestigungselemente : Toyota Flachbundmuttern für LM-Räder
 Die Schraublänge der Befestigungselemente muss mindestens 6,5 Gewindegänge betragen.

Anzugsmoment der Radmuttern : 103 Nm

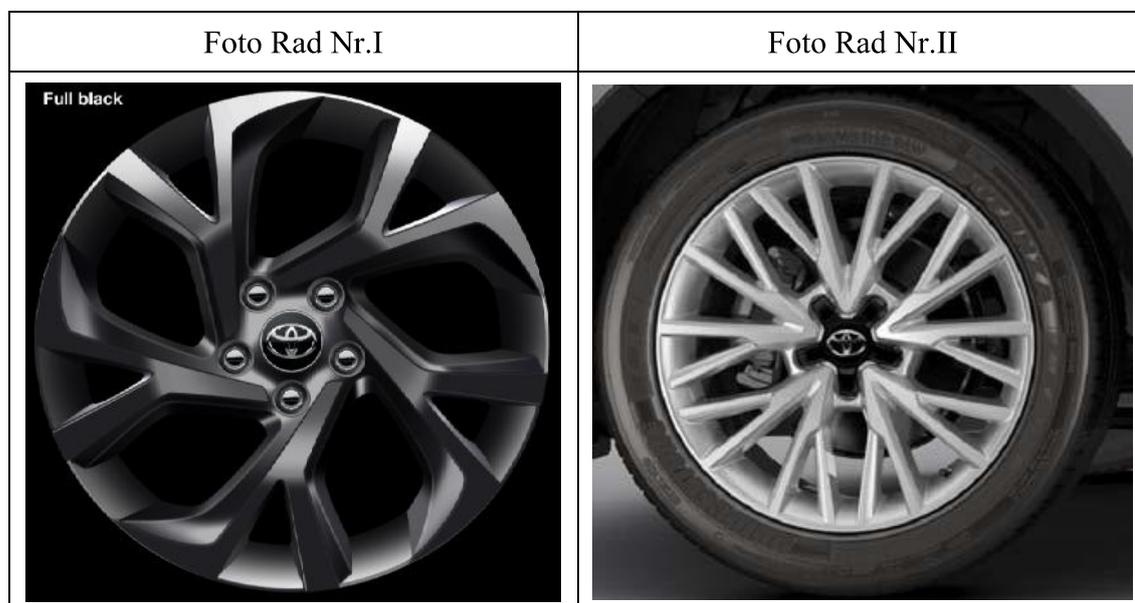
Prüfgegenstand : 18 Zoll Rad-/Reifenkombinationen
Fahrzeugtyp : AX1T(EU,M), AX1T(EU,M)-TMG / Toyota C-HR
Antragsteller : Toyota Motorsport GmbH, 50858 Köln

Kennzeichnung (Art / Ort) : eingegossen innen auf den Speichen
 (Rad Nr.I)

Hersteller : Toyota Logo
Fabrikmarke : CMS TURKIYE
Radtyp : PW45710003
Radgröße : 18x7J
Einpresstiefe : ET50
Herstellungsdatum : „Monat und Jahr“

Kennzeichnung (Art / Ort) : eingegossen innen auf den Speichen
 (Rad Nr.II)

Hersteller : TOYOTA
Fabrikmarke : CMS TURKIYE
Radtyp : PW45710000
Radgröße : 18x7J
Einpresstiefe : ET50
Herstellungsdatum : „Monat und Jahr“



Bereifung : 225/50 R18-95V

Prüfgegenstand : 18 Zoll Rad-/Reifenkombinationen
Fahrzeugtyp : AX1T(EU,M), AX1T(EU,M)-TMG / Toyota C-HR
Antragsteller : Toyota Motorsport GmbH, 50858 Köln

4. Verwendungsbereich / Auflagen & Hinweise

4.1. Verwendungsbereich

Fahrzeughersteller : Toyota E (B) 5013

Typ	Motorleistung in kW	Verkaufsbezeichnung	Fahrzeug EG-BE
AX1T(EU,M)	Ottomotor: 85	Toyota C-HR (2WD/4WD)	e11*2007/46* 3641* ..
AX1T(EU,M) -TMG	Hybrid/Ottomotor: 72		e13*2007/46* 1765* ..

4.2. Auflagen und Hinweise

Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der hier eventuell aufgeführten erforderlichen Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen.

Die mindestens erforderliche Geschwindigkeitsbereiche und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen sind den Fahrzeugpapieren zu entnehmen, sofern im Verwendungsbereich nicht besonders festgelegt.

Zur Befestigung der Räder dürfen nur die vom Hersteller mitzuliefernden Radbefestigungsteile verwendet werden. Die Vorgaben des Fahrzeugherstellers bzgl. der Anzugsmomente sind einzuhalten (hier 103Nm).

Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Bei Fahrzeugen mit permanentem Allradantrieb soll der Ersatzreifen den gleichen Abrollumfang wie die übrigen am Fahrzeug montierten Reifen haben. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden.

Es sind nur schlauchlose Reifen mit Gummi- oder Metallschraubventilen, oder Ventile mit Reifendruckkontrollsystem zulässig. Die Ventile müssen den Normen DIN, ETRTO oder TRA entsprechen und dürfen nicht über die Radkontur hinausragen. Im Fahrzeug verbaute sicherheits- und/oder umweltrelevante Fahrzeugsysteme (z.B. Reifendruckkontrollsysteme) müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben bzw. entsprechend ersetzt werden.

Die Bezieher der Rad-Reifenkombination sind darauf hinzuweisen, dass der vom Fahrzeughersteller bzw. Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck bzw. Mindestluftdruck zu beachten ist (Bedienungsanleitung).

Zum Auswuchten der LM-Räder dürfen auf der Felgeninnenseite nur Klebegewichte unterhalb des Felgenhorns angebracht werden.

Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.

Prüfgegenstand : 18 Zoll Rad-/Reifenkombinationen
Fahrzeugtyp : AX1T(EU,M), AX1T(EU,M)-TMG / Toyota C-HR
Antragsteller : Toyota Motorsport GmbH, 50858 Köln

5. Schlussbescheinigung

Die unter 4.1. aufgeführten Fahrzeuge entsprechen nach der Umrüstung insoweit den heute gültigen Vorschriften der StVZO.

Diese Bescheinigung darf ohne schriftliche Genehmigung des Prüflabors nicht auszugsweise vervielfältigt werden. Diese Bescheinigung verliert ihre Gültigkeit bei technischen Änderungen am Fahrzeugteil oder wenn vorgenommene Änderungen an dem beschriebenen Fahrzeugtyp die Verwendung des Teiles beeinflussen sowie bei Änderung der gesetzlichen Grundlagen.

Köln, den 17.11.2016



Dipl.-Ing. Harry Hartzke